

Der Hitler-Islam-Vergleich ist ursprünglich auf Englisch erfolgt. Ein Leser hat uns diesen im Wortlaut mit persönlichen Anmerkungen zugeschickt

Wer nicht gut Englisch und keine Texte interpretieren kann, wird vielleicht sogar drauf reinfallen, was Ole Nydahl richtigstellt. Was er auf Englisch gesagt hat, entspricht aber natürlich inhaltlich der deutschen Übersetzung, die verbreitet wurde. Und nicht der Interpretation, die er nachschiebt. Damit hat seine Klage gegen die Allgäuer Zeitung eigentlich keine Grundlage.

Sein englisches Zitat: »If you want information for the greatest challenge of our generation, right, others had Hitler and Stalin, we have Islam, right. I mean it's the same thing, there is always somebody coming up and making a lot of trouble and giving us the chance to develop our force, our clarity, learning to work together ...«

Google Übersetzer macht daraus:

»Wenn Sie Informationen über die größte Herausforderung unserer Generation haben wollen, haben andere Generationen Hitler und Stalin gehabt, wir haben den Islam, richtig. Ich meine, es ist dasselbe, es kommt immer jemand, der viel Ärger macht und uns die Chance gibt, unsere Kraft, unsere Klarheit zu entwickeln und zu lernen, zusammenzuarbeiten ...«

Ich lese daraus: „Die größte Herausforderung unserer Zeit ist der Islam. Frühere Generationen hatten Stalin und Hitler. Es ist das Gleiche, da kommt immer jemand und macht 'ne Menge Wirbel und das gibt uns die Chance, unsere Kraft und unsere Klarheit zu entwickeln und zu lernen, zusammenzuarbeiten.“

Nur die Gänsefüßchen und die Komprimierung sind bei der Übersetzung das Problem gewesen ... das ist die übliche Arbeitsweise von Anwalt Weber (Anm. Rechtsanwalt von Ole Nydahl), gegen wörtliche Zitate vorzugehen.

Ich finde das Original sogar noch schlimmer: Ist das eine Leugnung oder eine Relativierung des Holocausts? Vor 80 Jahren hat Hitler in Europa so viel Ärger gemacht, wie es der politische Islam heute tut? Befinden wir uns im Weltkrieg, ohne dass ich´s merkte? Oder der politische Islam verübt heutzutage Verbrechen vergleichbar der Shoa?? Wie viele Opfer von islamistischen Terroranschlägen hatten wir in Deutschland seit 2017? Da war im Juli 2017 ein Muslim, der in einem Hamburger Supermarkt jemanden niederstach, es gab ein Todesopfer. <https://orange.handelsblatt.com/artikel/36264>

Integration von Flüchtlingen ist sichtbar. Ist das Herz einer Mutter der beste Schutz gegen islamistischen Terror? Im August 2017 sprach ‚die Szene‘ über eine Deutsche, die 3 Flüchtlinge als Söhne aufgenommen hatte, denen nun die Abschiebung drohte. Eine gewisse Kölner Stadträtin. Sie sagte im TV, dass sie mit nach Afghanistan gehen und ihre Jungs mit ihrem eigenen Leben beschützen würde. <https://www.merkur.de/politik/deutsche-erklaert-darum-wuerde-ich->

freiwillig-nach-afghanistan-gehen-zr-8584924.html Solche Geschichten, es gab viele ähnliche, führen Hetze beiderseits ad absurdum. Seitdem gab es keinen tödlichen Terroranschlag mehr in Deutschland. (Dafür gab es aber sicher ein paar Gründe mehr.)

Was bedeutet es, wenn Ole sagt, dass er Hitler und Stalin, gleich alle beide, erschossen hätte, wenn er sie getroffen hätte? Das ist eine Allmachtsphantasie, dass er das gekonnt hätte. Aber Moment mal. Seine frühere Inkarnation war angeblich ein General, der im Himalaya gegen Muslime gekämpft hat. In diesem Sinne: Wenn´s meine Inkarnation gewesen wäre, ich schwör euch, die hätte Zeitung gelesen und sich dann mal auf den Weg nach Deutschland gemacht.

Eine Familienanekdote am Rande: Meine Tante Lisa Homann sagte 1943/44 in Gesellschaft: „Warum findet sich denn nicht endlich ein Offizier, der diesen Hitler abschießt wie einen tollwütigen Hund?“ Dafür kam sie vor Gericht, und sie leugnete. Als Inhaberin der Homann Margarinwerke hatte sie gute Anwälte und die zogen den Prozess und das Urteil hin, bis der Krieg aus war. Es war also selbst damals nicht ungewöhnlich, dass Leute Hitler erschießen wollten, nur war es leichter gesagt als getan. Meine Tante Lena war durchaus tüchtig, aber wenn nicht mal sie das damals auf die Kette gekriegt hat :-)

Ole verhöhnt heute mit schrägen Vergleichen und Allmachtsphantasien die Opfer von Hitler und Stalin, aber auch alle, die hier Integration leben. Schade, dass er für Volksverhetzung keine Anklage bekommen hat und jetzt nach dem üblichen Muster wieder den exakten Wortlaut des Zitats angreift. Statt endlich mal die Verantwortung zu übernehmen für das, was er sagt und offenkundig auch meint. Was für eine traurige Gestalt er geworden ist.

#